



Wenn es raucht und pfaucht...

Die Steyrtal-Museumsbahn ist die älteste dampfbetriebene Schmalspurbahn Österreichs.

Foto: TVB Nationalpark Region Steyrtal

Nationalpark Region Steyrtal

„Mit dem Drahtesel auf Entdeckungsreise“ am Steyrtal Radweg, einem der schönsten Radwege Österreichs.

Aufgrund der ebenen Streckenführung von Grünburg über Leonstein nach Klaus ist dieser Radweg besonders bei Familien äußerst beliebt. Die 24 km lange Strecke führt durch die herrliche Naturlandschaft entlang des Steyr-Flusses und kann durch abwechslungsreiche Radrouten durch Pernzell in Grünburg oder die Ramsau in Molln ergänzt werden. Von der familienfreundlichen Radwanderung über Bergradtouren bis hin zur „zickigen“ Mountainbiketour ist in der Nationalpark Region Steyrtal alles zu erleben.

Ein besonderes Zuckerl ist die Anreise zum Radweg mit der Steyrtal-Museumsbahn, der ältesten dampfbetriebenen Schmalspurbahn Österreichs. Ausgangspunkt ist die alte Eisenstadt Steyr. Die Strecke führt vom Steyrtal Museumbahnhof in Steyr durch die romantische Aulandschaft des Steyr-Flusses nach Grünburg. Für die Fahrräder steht ein eigener Waggon zur Verfügung. Der Radtransport ist gratis! Für Familien gibt es ein besonderes Zuckerl. Als Inhaber der OÖ Familienkarte oder der Pyhrn-Priel Aktiv Card fährt die ganze Familie zum halben Preis!

Natur und Kult(o)ur Ra(d)schlag

Wer mit dem Drahtesel unterwegs ist, sollte sich den Kulturgenuss nicht entgehen lassen. Nach der nostalgischen Fahrt mit der

ältesten dampfbetriebenen Schmalspurbahn Österreichs bietet sich ein Besuch im Messerer Museum in Steinbach an der Steyr geradezu an. Erfahren Sie mehr über das Handwerk, das Leben und Arbeiten und das Brauchtum der Messerer und Klingenschmiede. Natur und Kultur lassen sich auch mit einem Besuch im „Tal der Schwarzen Grafen“ gut verbinden. Der beschilderte Themenweg führt vom Schloss Leonstein direkt zum Sensenschmiedensemble Schmiedleithen, einem Kulturjuwel aus der Zeit der „Hammerherren“.

Am Ende des Radweges erwartet Sie am Klausener See ein Freizeitvergnügen für die ganze Familie. Der groß angelegte Erlebnisspielplatz bietet genug Platz zum Herumtollen für die Kinder und der kleine Badestrand verlockt zu einem Sprung ins kühle Nass. Wer es aber nicht ganz so spritzig haben will, der schlägt sich im Elektro- oder Tretboot von der Land- auf die Wasserseite und erkundet den Stausee mit dem Boot. Bei der Rückfahrt mit dem Rad von Klaus über die Mollner Ramsau sollten Sie sich einen Besuch im Nationalpark Zentrum Molln oder im Museum im Dorf nicht entgehen lassen. Die Ausstellung „Verborgene Wasser“ im Nationalpark Zentrum entführt Sie in das Reich der Wassermysterien und bringt Sie an den Anfang der Zeit, wo das

Wasser die Erde beherrschte. Dort erhalten Sie auch Wander- und Radkarten, Bestimmungsbücher und Nationalpark-Mitarbeiterinnen informieren Sie gerne über Nationalpark Wanderungen, geführte Touren und Erlebnisangebote. Auch ein Besuch beim Hoisn Haus, ein Spaziergang am modernen Kreuzweg oder eine wohlverdiente Einkehr in einem gemütlichen Gastgarten in Molln wären ein empfehlenswerter Abschluss für einen gelungenen Ausflugstag per Rad!

Tourenführer im Internet

Die Nationalpark Region Steyrtal per Mausklick erkunden! Das Wetter ist strahlend, der Frühsommer zeigt sich von seiner buntesten Seite. Was liegt näher, als kurz entschlossen einen Ausflug ins Grüne zu unternehmen. Und mit wenigen „Mausklicks“ sind Sie unter <http://steyrtaltouren.carto.at> über Wandern, Radfahren, Kulturangebote bis hin zu kulinarischen Erlebnissen in der Nationalpark Region Steyrtal bestens informiert! Viel Klick!

Infos und kostenlose Wander- und Raderlebniskarte:

Tourismusverband Nationalpark

Region Steyrtal

Tel. 07257/84 11 13 oder

www.nationalpark-region.at



Den Nationalpark Region Steyrtal kann man ideal mit dem Rad erkunden.

Foto: Franz Sieghartleitner



Im Sommer ist der Rinnerberger Wasserfall in Leonstein ein beliebtes Ausflugsziel.

Foto: Oskar Teichmann

Auf den Spuren der Schwarzen Grafen

In Leonstein, in einem idyllischen Seitental, liegt das denkmalgeschützte Sensenschmiedensemble Schmiedleithen. Vom Steyrtalradweg ist es in drei Minuten leicht erreichbar.

Hier ist die Zeit scheinbar stehen geblieben: Wunderschöne Hammerherrenhäuser, Gärten, Schmiede- und Gesindehäuser, der Kohlbarren, die Kram und Werkstätten sind Zeugen von der einstigen Blüte des Sensenhandwerks.

An Sonn- und Feiertagen von Mai bis Oktober, jeweils 10 bis 17 Uhr, ist die kleine, feine Ausstellung in den historischen Gebäuden geöffnet. Wer mehr über Leben und Arbeit der „Schwarzen Grafen“ erfahren möchte, hat die Möglichkeit sich um 11 und 14 Uhr einer Führung anzuschließen.

• Nacht der Blauen Sense am Samstag, 5. Juli 08

Erliegen Sie dem nächtlichen Zauber der Schmiedleithen bei Live-Musik und funkenprühenden Schmiedefeuern. Die Dirty Railway Station Company, eine original Dixiland-Jazzband und die Mollner Maultrommler mit ihrem Experimentalprogramm werden die ehrwürdigen Gemäuer zum Vibrieren bringen. In musikalisches Zuckerl wird um Mitternacht präsentiert: Mei Gong Austria – Die Welt des Klangs bewegt mit mystischen Klängen. Beginn: 19 Uhr

• Hammerschmied Fest am Sonntag, 6. Juli 08

Auch diesen Sommer findet das traditionelle Hammerschmied Fest in der Schmiedleithen statt.

Beim bunten Familienfest können Sie Künstlern, Handwerkern und Schmieden bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Sie erfahren alles rund um die Sense und für Mäher ist ein kostenloser „Sensenservice“ eingerichtet. Kinder können im Abenteuercamp toben und in der Kinderholzwerkstatt basteln. Musikgruppen aus nah und fern sorgen für gute Stimmung und auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Beginn: ab 9 Uhr

Info und Auskunft:
Verein d' Hammerschmied Schmiedleithen – Leonstein
Telefon 0650/220 60 93
oder unter
hammerschmied@aon.at
www.schmiedleithen.at